



Hüffenhardt

natürlich - aktiv

mit Ortsteil Kälbertshausen

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde
Hüffenhardt mit Ortsteil Kälbertshausen

Herausgeber: Gemeinde Hüffenhardt

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Friedrichshall
GmbH & Co. KG, Seelachstr. 2, 74177 Bad Friedrichshall,
Telefon 07136 9503-0, Fax 9503-99, E-Mail: friedrichshall@
nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Walter Neff o.V. i. A., Reisengasse 1, 74928
Hüffenhardt; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil: Timo
Bechtold im Verlag Nussbaum Medien Bad Friedrichshall
GmbH & Co. KG. Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr.
1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 35828-30, Fax 06227
35828-59, E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de.
Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Halbjahresende.



Zeichnung: E. John

Walpurgisnacht

*Die Nacht zum 1. Mai, in der sich (nach dem Volksglauben)
die Hexen zu ihren Tanzplätzen begeben*

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern:

Rathaus Hüffenhardt	9205- 0
Fax	9205-40
Bürgermeister Neff	9205-10
Walter.Neff@Hueffenhardt.de	
Frau Laiss	9205-11
Kerstin.Laiss@Hueffenhardt.de	
Frau Maahs	9205-12
Daniela.Maahs@Hueffenhardt.de	
Frau Fischer	9205-13
Elke.Fischer@Hueffenhardt.de	
Frau Tamara Ueltzhöffer	9205-14
Tamara.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de	
Frau Vogt	9205-15
Helene.Vogt@Hueffenhardt.de	
Frau Jutta Ueltzhöffer	9205-16
Jutta.Ueltzhoeffer@Hueffenhardt.de	
Bauhof, Herr Hahn	928600
Mobiltelefon	0174/9913273
Bauhof@Hueffenhardt.de	
Amtsblatt-Redaktion: Amtsblatt@Hueffenhardt.de	
Verwaltungsstelle	
Kälbertshausen	1310
OV Georg	334
Feuerwehr	112
Ges.-Kdt. Stadler, Pierre	6155
Abt.-Kdt. Hü. Heiß	3329974
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin	587
Polizei	110
Posten Aglastershausen	06262/917708-0
Revier Mosbach	06261/809-0

Forst-Revierleiter

Herr Winterbauer 07263/408282
 Mobiltelefon 0171/5569304
 E-Mail: erwin.winterbauer@neckar-odenwald-kreis.de

Grundschule Hüffenhardt

Rektorin Barbara Rünz 487
 Fax 9294-05

Sporthalle Hüffenhardt

Landratsamt NOK 06261/84-0

Müllangelegenheiten:

LRA, Gebühren u. Sonstiges 06261/84-1910
 AWN Buchen, Abfuhr 06281/906-0

Notariat Aglastershausen

Versorgung 06262/9228-0

Wasserversorgung

Zweckverband 07264/9176-0

Stromversorgung

Bezirksstelle Aglastersh. 06262/9237-0

Störungsstelle in Öhringen 07941/ 932-0

Störungsstelle Kabelfernsehen

zent. Störungsstelle 0341/42372000

Kaminfegermeister

Hü. Peter Gramlich und 06262/95188

Klaus Bähr 06263/9465

Kälbertsh. Wolfgang Engel 06262/4091

Fleischbeschau

Stv. Stefanie Zimmermann 06261/7204

Tierheim Dallau 06261/893237

Kirchen/kirchl. Einrichtungen

Evang. Kirchengemeinde
 Pfarrer Christian Ihrig 228

Kindergarten

Ev. Tageseinrichtung für Kinder
Hüffenhardt
 Leiterin Frau Schuh 1033

Kath. Kirchengemeinde

Seelsorgeeinheit Bad Rappenau
 Pfarrbüro 07264/4332

Ärztliche Dienste/ Hilfs- u. Pflegedienste

Praxis Dr. Johmann 1338

Brunnen-Apotheke

Reinhold Fuchs 1488

Zahnarztpraxis

Dr. Sipeer 928363

Kreisaltersheim Hüffenh. 928930

Nachbarschaftshilfe

Pfarrer Ihrig 228

Hü: Bernhard Eckert 535

Kä: Erhard Georg 334

Tierarztpraxis

Waberschek 928617

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr	Bücherei Hüffenhardt	Di.	17.00-18.00 Uhr
	Di.	16.00-18.00 Uhr		Mi.	16.30-18.00 Uhr
Verwaltungsstelle Kälbertshausen	Do.	14.00-16.00 Uhr	Bücherei Kälbertshausen	Jeden 1. Samstag im Monat von	11.00 bis 12.00 Uhr, auch in den Ferien.
OV Georg	Mo.	17.00-18.00 Uhr		Mo.	17.00-18.00 Uhr
			Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn	
			Grüngutannahme Sammelplatz		
			„Gänsgarten“ von Mai bis Oktober	Jeden Sa.	10.30-11.30 Uhr

Glückwünsche

zum Geburtstag

in Hüffenhardt

4.5.2014

Frau Erika Schneider, zum 88. Geburtstag

5.5.2014

Herrn Hasan Kusanc, zum 65. Geburtstag

6.5.2014

Frau Katharina Pöcho, zum 92. Geburtstag

in Kälbertshausen

3.5.2014

Frau Marie Licha, zum 91. Geburtstag

5.5.2014

Herrn Werner Schneider, zum 69. Geburtstag

8.5.2014

Herrn Günter Leutz, zum 68. Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich!



Amtliche Bekanntmachungen

Apothekennotdienst Neckarsulm

Fr. 2.5.	St.-Elisabeth-Apotheke, Schlossstr. 17, Gundelsheim, Tel. 06269/330
Sa. 3.5.	Neuberg-Apotheke, Breslauer Str. 5, Neckarsulm, Tel. 07132/81819
So. 4.5.	Rats-Apotheke, Hauptstr. 13, Bad Friedrichshall-Kochendorf, Tel. 07136/22340
Mo. 5.5.	Engel-Apotheke, Marktstr. 37, Neckarsulm, Tel. 07132/6182
Di. 6.5.	Brunnen-Apotheke, Hauptstr. 45, Hüffenhardt, Tel. 06268/1488
Mi. 7.5.	Rats-Apotheke, Marktplatz 1, Neckarsulm, Tel. 07132/2211
Do. 8.5.	Deutschorden-Apotheke, Badstr. 13, Bad Friedrichshall-Jagstfeld, Tel. 07136/970159

Apothekennotdienst Mosbach

Fr. 2.5.	Rosen-Apotheke, Bahnhofstraße 1A, Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/62343
Sa. 3.5.	Apotheke am Henschelberg, Am Henschelberg 80, Mosbach, Tel. 06261/914614
So. 4.5.	Engel-Apotheke, Hauptstraße 6, Mosbach, Tel. 06261/2630

- Mo. 5.5. Stadt-Apotheke, Hauptstraße 69, Mosbach,
Tel. 06261/16921
- Di. 6.5. Merian-Apotheke, Gartenweg 40, Mosbach,
Tel. 06261/5555
- Mi. 7.5. Markt-Apotheke, Mosbacher Str. 2, Mosbach-Neckarelz,
Tel. 06261/60595
- Do. 8.5. Central-Apotheke, Hauptstraße 76, Mosbach,
Tel. 06261/5566

!!! Apotheken- Notdienstfinder !!!

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800 0022 8 33

Handy max. 69 ct / min.

22 8 33

oder im Internet

www.lak-bw.notdienst-portal.de**Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen**

- Mo., 5.5. Restmüll
- Do., 8.5. Papiertonne

**Bei allen Fragen zum Thema Entsorgung:****06281/906-13 Beratungsteam der AWN****Grundbuchamt**

Der für unser Grundbuchamt zuständige Notar Herr Dr. Peter, Notariat Aglasterhausen, hält in der Regel zwei mal im Monat - donnerstags von ca. 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr - Amtstage im Rathaus in Hüffenhardt ab.

Hierbei können z.B. auch kleinere Verträge geschlossen, Vorsorgevollmachten erstellt und Auskünfte zu Testamenten erteilt werden.

Im Mai sind folgende Termine vorgesehen:

Donnerstag, 8. Mai und Donnerstag, 22. Mai 2014

Eine vorherige Terminvereinbarung mit Frau Vogt, Telefon 06268/9205-15) ist jedoch erforderlich.

Natürlich können Sie auch jederzeit direkt im Notariat, Telefon 06262/9228-0 Termine vereinbaren.

Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt**Abteilung Kälbertshausen**

Die Kameraden der Abteilung Kälbertshausen treffen sich am Dienstag, 6.5.2014 um 20.00 Uhr zu einer Übung.

Vom Gemeinderat**Nächste Gemeinderatssitzung am Dienstag, 13.5.2014**

Für Dienstag, 13.5.2014 ist die nächste Gemeinderatssitzung vorgesehen. Falls in dieser Sitzung über Bauanträge entschieden werden soll, bitten wir, den Termin vorzumerken und die Bauvorlagen bis spätestens Montag, 5.5.2014 bei der Gemeinde einzureichen.

Gemeinde
74928 Hüffenhardt

Landkreis
Neckar-Odenwald-Kreis

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis

für die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und für die Wahl des Gemeinderats, des Ortschaftsrats und des Kreistags sowie die Erteilung von Wahlscheinen für diese Wahlen am 25. Mai 2014

Am 25. Mai 2014 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und gleichzeitig finden in der Gemeinde **74928 Hüffenhardt** die Kommunalwahlen - Wahl des Gemeinderats, Wahl des Ortschaftsrats und Wahl des Kreistags - statt.

- Die Wählerverzeichnisse für die Europawahl und die Kommunalwahlen - für die Wahlbezirke der Gemeinde **Hüffenhardt** werden in der Zeit vom **5. Mai 2014 bis 9. Mai 2014** während der allgemeinen Öffnungszeiten für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Ort der Einsichtnahme: Rathaus Hüffenhardt, Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt, Zimmer 7, nicht barrierefrei

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 21 Abs. 5 des Melderechtsrahmengesetzes und § 33 Abs. 1 des Meldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in die Wählerverzeichnisse für die Europawahl/Kommunalwahlen eingetragen ist oder einen Wahlschein für diese Wahlen hat.

- Für die Kommunalwahlen gilt außerdem Wahl des Gemeinderats - Ortschaftsrats**

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis** eingetragen. Für die Wahl des Ortschaftsrats setzt dies voraus, dass die in Satz 1 genannten Personen am Wahltag in der Ortschaft ihre (Haupt-)Wohnung haben.

- Wahl des Kreistags**

Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, ist dem Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.

- Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 22 Meldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegis-

ter eingetragen sind, werden ebenfalls nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 Kommunalwahlordnung anzuschließen.

Die Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und spätestens bis zum Sonntag, 4. Mai 2014 (keine Verlängerung möglich) eingehen beim Bürgermeisteramt Hüffenhardt, Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt.

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt Hüffenhardt** bereit.

Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

3. Wer die Wählerverzeichnisse für unrichtig oder unvollständig hält, kann während des o.g. Zeitraums (Nr. 1), spätestens am Freitag, 9. Mai 2014 bis **12.00 Uhr**, bei der Gemeindebehörde - **Bürgermeisteramt Hüffenhardt, Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt, Zimmer 7** Einspruch einlegen (bzgl. Europawahl) bzw. einen Antrag auf Berichtigung (bzgl. Kommunalwahlen) der/des Wählerverzeichnisse(s) stellen. Der Einspruch/Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt/gestellt werden.

4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis **spätestens 4. Mai 2014** eine **Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlbezirk oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 5).

5. Wahlschein

- 5.1 Wer einen **Wahlschein für die Europawahl** hat, kann im Landkreis **Neckar-Odenwald-Kreis** durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum dieses Landkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

- 5.2 Wer einen **Wahlschein für die Kommunalwahlen** hat, kann entweder in einem beliebigen **Wahlraum** des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder durch **Briefwahl** wählen.

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 6.1 ein in das **Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter,

- 6.2 ein **nicht** in das **Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter,

- 6.2.1 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die nachstehende Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis versäumt hat;

Europawahl

bei Deutschen nach § 17 Abs. 1, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 Europawahlordnung (EuWO) bis zum 4. Mai 2014,

Kommunalwahlen

bei Wahlberechtigten nach § 3 Abs. 2 und 4 Kommunalwahlordnung (KomWO) (vgl. 2.1, 2.2, 2.3) bis zum 4. Mai 2014.

Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,

- 6.2.2 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden bei der **Europawahl** die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21

Abs. 1 EuWO bis zum 9. Mai 2014 versäumt hat,

bei den **Kommunalwahlen**

die Frist für den Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 6 Abs. 2 Kommunalwahlgesetz (KomWG) bis zum 9. Mai 2014 versäumt hat.

Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen.

- 6.2.3 wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl

bei der **Europawahl**

bei Deutschen erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 17 Abs. 1 der EuWO, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 Europawahlordnung,

oder erst nach Ablauf der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 EuWO entstanden ist;

bei den **Kommunalwahlen**

erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 3 Abs. 2 und 4 KomWO oder der Einsichtsfrist nach § 6 Abs. 2 KomWG entstanden ist.

- 6.2.4 wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren (Europawahl)/Widerspruchsverfahren (Kommunalwahlen) festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis des Bürgermeisteramtes gelangt ist.

zu

6.1

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum Freitag, 23. Mai 2014, 18.00 Uhr, beim **Bürgermeisteramt Hüffenhardt, Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt** mündlich, schriftlich oder in elektronischer Form beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

zu

6.2

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 6.2.1 - 6.2.4 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7.

Ein Wahlberechtigter, der durch Briefwahl wählen will, erhält mit den Briefwahlunterlagen für die **Europawahl einen roten Wahlbriefumschlag**, mit den Briefwahlunterlagen für die **Kommunalwahlen einen gelben Wahlbriefumschlag**. Die Anschriften, an die die Wahlbriefe zurückzusenden sind, sind auf den Wahlbriefumschlägen angegeben.

Ein Merkblatt für die Briefwahl zur Europawahl und die Hinweise für die Briefwahl zu den Kommunalwahlen auf der Rückseite des Wahlscheins enthalten die für den Wähler notwendigen Informationen.

7.1

Briefwahl für die Europawahl

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **roten Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck „**Wahlbrief für die Europawahl**“ und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

7.2

Briefwahl für die Kommunalwahlen

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- die amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist, mit zugehörigen Merkblättern,
- den/die dazugehörigen amtlichen Stimmzettelumschlag/Stimmzettelumschläge für die Briefwahl,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **gelben Wahlbriefum**

schlag mit dem Aufdruck „Wahlbrief für die kommunale Wahl“.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist

im Falle der **Europawahl** nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen;

im Falle der **Kommunalwahlen** nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief/die Wahlbriefe mit dem Stimmzettel/den Stimmzetteln und den Wahlscheinen so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens **am Wahltag bis 18.00 Uhr** eingehen.

Wähler, die bei der **Europawahl** und bei den **Kommunalwahlen** durch Briefwahl wählen, müssen **zwei Wahlbriefe** absenden (roter Wahlbrief = Europawahl, gelber Wahlbrief = für die kommunale Wahl).

Der **Wahlbrief für die Europawahl** wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von **der Deutschen Post AG** unentgeltlich befördert.

Der **Wahlbrief für die Kommunalwahlen** wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von **der Deutschen Post AG** unentgeltlich befördert.

Die **Wahlbriefe** können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Hüffenhardt, 30. April 2014

Bürgermeisteramt

gez. **Walter Neff**, Bürgermeister

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit beschränken sich die Personenbezeichnungen auf die männliche Form.

Rathaus geschlossen

Am Freitag, 2. Mai ist das Rathaus geschlossen.

Es ist ein Notdienst eingerichtet, der unter der Mobilfunknummer 0171/4401555 (Bürgermeister Neff) erreichbar ist.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Kommunalwahlen am 25. Mai 2014 Wahlscheinantrag bequem per Internet

Auch für die bevorstehenden Kommunalwahlen können Wahlscheine neben den herkömmlichen Beantragungsarten persönlich oder schriftlich (Telefax, E-Mail) auch durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung beantragt werden (§ 10 I KomWO).

Wir bieten für Sie zur Kommunalwahl die Beantragung eines Wahlscheines per Internet auf unserer Homepage <http://www.hueffenhardt.de> an. Beim Aufruf des Links **Briefwahl online beantragen** erhalten Sie ein Erfassungsformular für Ihre Antragsdaten. Die Daten auf Ihrer Wahlbenachrichtigung müssen Sie in das Antragsformular eintragen. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandanschrift senden zu lassen. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet in eine Sammeldaten zur Abarbeitung übertragen. Sollten Ihre Antragsdaten nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis. Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen werden Ihnen von uns anschließend per **Post oder Amtsboten** zugestellt. Für die automatische Prüfung Ihrer Daten benötigen wir unter anderem zwingend die Eingabe Ihrer Wahlbezirks- und Wählernummer. Sollten Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht vorliegen haben, können Sie auch formlos per E-Mail

an Kerstin.Lais@Hueffenhardt.de einen Wahlschein beantragen. In diesem Fall müssen Sie Ihren Familiennamen, Ihre Vornamen, Ihr Geburtsdatum und Ihre Wohnanschrift angeben.

Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte per E-Mail oder telefonisch an Kerstin Lais, Tel. 06268/9205-11

Grund- u. Gewerbesteuer werden fällig

Wir weisen darauf hin, dass die Grund- und Gewerbesteuerraten für das 2. Kalendervierteljahr 2014 am **15.5.2014** fällig werden. Den entsprechenden Betrag entnehmen Sie bitte dem zuletzt zugesandten Bescheid.

Da wir im Verzugsfalle verpflichtet sind, Säumniszuschläge und Mahngebühren zu erheben, bitten wir unter Angabe des Buchungszeichens um termingerechte Bezahlung.

Sollten Sie am Lastschriftverfahren teilnehmen, werden die fälligen Beträge von Ihrem Konto abgebucht.

Arbeiten an der Aussegnungshalle Hüffenhardt

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, in Kürze beginnen die Arbeiten an der Aussegnungshalle Hüffenhardt. Wie bereits berichtet, wird das Satteldach neu mit Schiefer eingedeckt und der bisherige Flachdachbereich mit einem Gefälledach versehen.

Bis Ende Juli 2014 sollen alle Arbeiten abgeschlossen werden. Die Arbeiten werden zu Lärm, erhöhtem Zu- und Abverkehr im Friedhofsbereich und somit zu Beeinträchtigungen führen. Wir bitten alle Einwohner um Ihr Verständnis und hoffen, dass die Arbeiten zügig und ohne Zwischenfälle ausgeführt werden können.

Ihre Gemeindeverwaltung

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung**Mosbach**

- Jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr
- Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Telefon 06261/82231
- Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach

Bad Rappenau

- jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat; 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.15 bis 16.00 Uhr
- Ansprechpartner für Termine: Herr Gabel, Telefon 07264/922312
- Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau

Aufgrund des engen Zeitrahmens können nur Beratungen durchgeführt werden.

Die Aufnahme von Anträgen (z. B. Kontenklärung) ist nicht möglich. Sollten Sie Probleme mit dem Ausfüllen der Unterlagen haben, können Sie sich auch an das Rathaus Hüffenhardt, Frau Vogt, wenden.

Sonstige Bekanntmachungen der Gemeinde**Neue Sitzgelegenheit im Bollwerk installiert**

Im vergangenen Jahr wurden die Spielgeräte auf dem Spielplatz im Bollwerk abgebaut.

Gründe hierfür waren im Wesentlichen die geringe Inanspruchnahme wegen mangelnder Attraktivität, aber auch die fehlende Verkehrssicherheit bei Benutzung der Anlage.

Der Ortschaftsrat hatte daraufhin die Pflanzung von zusätzlichen Bäumen vorgeschlagen.

Des Weiteren wurde die vorhandene Heckenpflanzung ergänzt. Der Bauhof hat diese Fläche nun zusätzlich um eine in Eigenregie gebaute Rundbank um die platzprägende Linde ergänzt. Somit entsteht ein grünes Kleinod, welches die Bürgerinnen und Bürger zum Verweilen einlädt. Ob nach einem Spaziergang über die Felder oder für einen

Plausch unter Nachbarn oder ein kleines Picknick mit den Kindern - die Möglichkeiten und Gründe für den Besuch der Grünanlage sind vielfältig.

Unser Dank gilt Ortsbaumeister Torsten Hahn mit seinem Bauhof-Team für die Pflanzarbeiten einschließlich Fertigstellungspflege und das Anfertigen der Rundbank aus Holz.



Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

DRK Kreisverband Mosbach

Der DRK Kreisverband Mosbach bietet an: Gesprächskreis „Demenz“... für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz

Die Pflege eines demenzkranken Menschen erfordert große zeitliche, körperliche und seelische Belastungen. Wer diese Aufgabe übernimmt, ist oft über Jahre gefordert.

Ein Austausch mit Betroffenen kann zur Entlastung beitragen.

Wir bieten dazu an:

- Kontakte zu anderen pflegenden Angehörigen
- Orientierung und Sicherheit durch Austausch und Information
- Gespräche zur emotionalen Unterstützung
- Angebote zur Entlastung der Pflegeperson

Der Gesprächskreis wird fachkundig unterstützt und geleitet und findet in Folge alle 2 Monate statt.

Alle Informationen und Gesprächsinhalte werden vertraulich behandelt.

Wann: Dienstag, den 13. Mai 2014 von 19.00 bis 20.30 Uhr

Wo: DRK-Service-Center, Bleichstr. 3 im Raum „Solferino“

Während der Veranstaltung kann Ihr Angehöriger gerne in unserer Tagespflege betreut werden.

Ihre Ansprechpartner sind Sonja Bopp und Gerhard Weidner

Kontakt: Telefon 06261/9208-16, E-Mail: gerhard.weidner@drk-mosbach.de

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis

Personen für die besondere Ernte- und Qualitätsermittlung gesucht

Das Statistische Landesamt sucht für den Altkreis Buchen einen oder mehrere ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte für die besondere Ernte- und Qualitätsermittlung in der Landwirtschaft.

Die Aufgabe besteht darin auf vorgegebenen Gemarkungen/Flächen Probedrusche und Vollbeerntungen zu organisieren und durchzuführen.

Für die Erhebung wird eine Pauschale als Entschädigung gewährt.

Nähere Auskünfte erteilt das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, Fachdienst

Landwirtschaft Buchen, Herr Büttner, Tel. 06281/5212-1614.

Der Kreis sagt Danke für ehrenamtliches Engagement

Die Vorbereitungen für den „Ehrenamtsevent 2014“ am Donnerstag,

15. Mai 2014 um 19.00 Uhr in der Nibelungenhalle in Walldürn laufen. „Unsere Wertschätzung und unser Dank gilt an diesem Abend allen, die sich ehrenamtlich einbringen“, erklärt Landrat Dr. Achim Brötzel zu dieser Veranstaltung, die nun schon zum sechsten Mal in Folge und erstmals in Walldürn stattfinden wird.

Eingeladen sind alle ehrenamtlich Engagierten aus dem Neckar-Odenwald-Kreis, unabhängig von einer schriftlichen Einladung, die das Landratsamt in großer Zahl bereits verlassen hat. „Hier können wir leider keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben“, räumt der Landrat ein: „Wir freuen uns aber auf alle, die sich ehrenamtlich einbringen, ob sie nun in einer Liste erfasst sind oder nicht. Und so soll sich auch jeder, der entsprechend tätig ist, eingeladen fühlen.“

Neben der Begegnung mit Gleichgesinnten bietet der Abend erneut ein buntes Programm, das Manfred Schärpf von der Landkreisverwaltung - er hat in Walldürn ein „Heimspiel“ - moderieren wird. Landrat Dr. Achim Brötzel wird die Gäste begrüßen, nachdem der A-cappella-Chor „Unerhört!“ aus Mosbach für den musikalischen Auftakt gesorgt hat. Tolle Akrobatik bietet die Einradgruppe des TSV Billigheim, bevor Falkner der bekannten Deutschen Greifenwarte auf der Burg Guttenberg mit Manfred Schärpf über große Vögel und mehr sprechen werden. Für Impressionen aus der Wunderwelt des Balletttanzes sorgen Tänzerinnen der Ballettschule Eva Holzschuh und lustig wird es mit Ralf Zang, der „Neues von der Höh“ im Gepäck hat. Nach einer erneuten musikalischen Einlage von „Unerhört!“ und den Schlussworten des Landrats schließt sich der gesellige Teil des Abends an.

Eine verbindliche Anmeldung ist dringend erforderlich und sollte bis spätestens 9. Mai unter Telefon 06261/84-2501, Fax 06261/84-4770 bzw. per Mail an volker.noe@neckar-odenwald-kreis.de eingegangen sein.

Alzheimer Beratungsstelle des AK Gerontopsychiatrie & SAPV NOK e.V.

Die Beratungsstelle informiert und berät Angehörige und Betroffene in persönlichen Gesprächen u. a. über die Krankheit, den Umgang mit dem Kranken, Tipps für den Alltag, die Inanspruchnahme von Betreuungs- u. Entlastungsangeboten oder Themen wie z.B. Pflegeversicherung und Patientenverfügung.

Henry-Dunant-Str. 1, 74722 Buchen im DRK.

Dienstag und Mittwoch: 9.00 - 12.30 Uhr

Oder Termine nach Vereinbarung, Tel. 06281/564688

Ansprechpartner: Regina Mackert, Stefanie Reiser

Hauptstr. 63, Ludwigsplatz, 74821 Mosbach

Donnerstag und Freitag 9.00 - 12.30 Uhr.

Tel. 06281/565885

Ansprechpartner: Kathrin Stickel

Gesprächsgruppe für Angehörige von Alzheimer- und Demenzerkrankten und Interessierten, jeden letzten Mittwoch im Monat abwechselnd in Buchen und Osterburken von 19.00 bis 21.00 Uhr

Ansprechpartner: Isolde Parent, Telefon: 017634807001

E-Mail: isoldeparent@aol.com

Nussbaum
Stiftung

Sie möchten etwas Gutes tun?

Unterstützen Sie die lokalen Projekte der Nussbaum Stiftung! Die Spenden-Hotline lautet:

Tel. 09001 225544-00

Sie entscheiden per Knopfdruck, ob Sie 5 € oder 10 € spenden möchten. Der Betrag wird Ihrer nächsten Telefonrechnung belastet. Alle bisher geförderten Projekte finden Sie auf www.nussbaum-stiftung.de.

Soziales in der Region

Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach

Stellenausschreibung

Wir sind ein modernes und kundenorientiertes, kommunales Wasserversorgungsunternehmen mit einem Versorgungsbe- reich von ca. 54.000 Einwohnern. Der Zweckverband „Wasser- versorgungsgruppe Mühlbach“ hat seinen Sitz in Bad Rappenau. Unser Zweckverband bietet Ihnen interessante Perspektiven für die Zukunft. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir einen/ eine

Mitarbeiter/-in im technischen Bereich

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Verlegen von Versorgungs- und Hausanschlussleitungen
- Hauswasserinstallationen
- Erstellen von Hausanschlüssen
- Behälterreinigung
- Lecksuche

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Fachkraft für Wasser- versorgungstechnik, Installateur, Schlosser oder eine ver- gleichbare Ausbildung
- handwerkliches Geschick
- Belastbarkeit und Teamfähigkeit
- Kooperationsbereitschaft

Wünschenswert wäre:

- Berufserfahrungen im Tiefbau bzw. in einer vergleichbaren Aufgabenstellung
- Führerschein Klasse CE
- Staplerführerschein

Wir bieten:

- ein vielseitiges und verantwortungsvolles Aufgabenfeld
- ein Team qualifizierter Mitarbeiter/-innen
- eine Vergütung in Anlehnung an den Tarifvertrag für Versor- gungsbetriebe (TV-V)

Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie uns Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, Ihren Gehaltsvorstellungen und dem frühesten Eintrittsdatum zu Hän- den des Geschäftsführers, Herrn Steffen Heber, Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach, Hinter dem Schloss 10, 74906 Bad Rappenau. Wir bitten Sie um Verständnis, dass Ihre Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden können. Bewerbungsschluss ist der 9. Mai 2014.

Für die Beantwortung von Fragen steht Ihnen Herr Heber (Tele- fon 07264/9176-0) gerne zur Verfügung.

Im Internet finden Sie uns unter www.wvg-muehlbach.de.

Mittwoch, 7.5.

- 10.15 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus
- 20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Donnerstag, 8.5.

- 18.30 Uhr der Posaunenchor probt im Gemeindehaus

Aus der Kirchengemeinde

Bitte denken Sie daran

Zum Monatsanfang findet der Gottesdienst unserer Kirchengemein- de erst um 10.35 Uhr (Läutebeginn) in unserer Kirche statt.

Ihr Pfarrer Christian Ihrig

Aus den Kirchengemeinden

Vom 1. bis zum 4. Mai ist Pfarrer Ihrig außer Haus. Bitte wen- den Sie sich in dringenden Fällen an Pfarrer Bauer-Hoffmann in Haßmersheim, den Sie unter der Telefonnummer 06266/242 oder 06266/929040 erreichen.



Evangelische Kirchengemeinde Kälbertshausen

Sonntag, 4.5. - Misericordias Domini

- 9.30 Uhr Gottesdienst, gestaltet von Prädikant Ulrich Heck aus Hüffenhardt. Die Kollekte ist bestimmt für unsere eigene Kirchengemeinde.

Dienstag, 6.5.

- 20.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderate im Pfarrhaus

Aus der Kirchengemeinde

Bitte denken Sie daran

Zum Monatsanfang findet der Gottesdienst unserer Kirchengemein- de wieder bereits um 9.30 Uhr in unserer Kirche statt.

Ihr Pfarrer Christian Ihrig

Kirchliche Nachrichten

Spruch der Woche

1. Petrus 1, 3: Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Chris- tus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.

Evangelische Kirchengemeinde Hüffenhardt

Sonntag, 4.5 - Misericordias Domini

- 10.35 Uhr Gottesdienst, gestaltet von Prädikant Ulrich Heck aus Hüffenhardt. Die Kollekte ist bestimmt für unsere eigene Kirchengemeinde

Montag, 5.5.

- 16-17 Uhr Flötengruppe der Jüngeren und Mittleren im Gemeinde- haus

17.30 bis

- 18.30 Uhr Flötenkreis

Dienstag, 6.5.

- 10.15 Uhr Gottesdienst im Kreisaltersheim
- 16.00 Uhr Kinderchor mit Fr. Wex im Gemeindehaus

Katholische Seelsorgeeinheit Bad Rappenau

Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau
Kath. Kirchengemeinde St. Johannes Baptist Heinsheim
Kath. Kirchengemeinde St. Georg Siegelsbach
Kath. Kirchengemeinde Maria Königin Hüffenhardt

Pfarrer: Vincent Padinjarakadan

Gemeinsames Pfarrbüro: 74906 Bad Rappenau, Salinenstr. 13,
Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449

E-Mail: pfarramt@kath-badrappenau.de

Internet: www.kath-badrappenau.de

Öffnungszeiten: Mo. und Fr. 10.00 - 12.00 Uhr, Mi. 8.00 bis 10.00 Uhr
und Di., Do. 16.00 bis 18.00 Uhr

Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Mittwoch, 30.4.

- | | | |
|--------------|-----------|---|
| Bad Rappenau | 9.00 Uhr | Gemeindezentrum: Eucharistiefeier |
| Bad Rappenau | 16.30 Uhr | Evangelische Kirche: Probe der Erst-
kommunionkinder |
| Hüffenhardt | 18.30 Uhr | Eucharistiefeier |
| Bad Rappenau | 20.00 Uhr | Gemeindezentrum: Informations- u. |

Gesprächsabend „Kultur der Grenzachtung und Schutz vor sexueller Gewalt“

Donnerstag, 1.5. - hl. Josef der Arbeiter

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
Heinsheim 18.30 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Anbetung und Segen

Freitag, 2.5. - hl. Athanasius Herz Jesu Freitag

Bad Rappenau 16.30 Uhr Evangelische Kirche: Probe der Erstkommunionkinder
Bad Rappenau 18.30 Uhr Gemeindezentrum: Eucharistiefeier (Herz Jesu Amt)

Samstag, 3.5. - hl. Philippus und hl. Jakobus, Apostel (Fest)

Siegelsbach 17.00 Uhr Rosenkranzgebet
Hüffenhardt 17.45 bis 18.15 Uhr Beichtgelegenheit
Hüffenhardt 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 4.5. - 3. Sonntag der Osterzeit

Wort Gottes: L 1: Apg 2,14-22-33 L 2: 1 Petr 1,17-21 Ev: Lk 24,13-35 o. Joh 21,1-14

Siegelsbach 9.00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Kappes)
Heinsheim 9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier
Bad Rappenau 10.00 Uhr Evangelische Kirche: Feier der heiligen Kommunion, mitgestaltet von der Gruppe Cordials (Kollekte: Diasporadankopfer der Erstkommunionkinder)

Hüffenhardt 18.00 Uhr Maiandacht
Siegelsbach 19.00 Uhr Maiandacht

Montag, 5.5.

Bad Rappenau 17.00 Uhr Gemeindezentrum: Rosenkranzgebet
Hüffenhardt 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 6.5.

Bad Rappenau 14.30 Uhr Martin-Luther-Haus: Seniorennachmittag
Bad Rappenau 15.00 Uhr Antoniusstift: Wort-Gottes-Feier
Bad Rappenau 15.15 Uhr Seniorenstift am Park: Eucharistiefeier mit Krankensalbung
Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
Siegelsbach 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
Siegelsbach 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Siegelsbach 20.00 Uhr Georgssaal: öffentliche Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses

Mittwoch, 7.5.

Bad Rappenau 9.00 Uhr Gemeindezentrum: Eucharistiefeier
Hüffenhardt 14.30 Uhr Kreisaltersheim: Wort-Gottes-Feier
Hüffenhardt 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Heinsheim 19.30 Uhr Helmut-Ruprecht-Haus: PGR-Sitzung

Gesprächsabende - Die Kurseelsorge lädt ein:

Kritischer Katechismus - Jesus in den Evangelien

Gesprächsabend „Kirche in der Klinik“ mit Jürgen Steinbach, Pfarrer
Mittwoch, 7.5., 19.30 Uhr Rosentritt-Klinik/Stimmheilzentrum, Salinenstr. 28, Vortragsraum, EG

Weg der Stille

Meditation - Kontemplation - Zen

freitags von 20.00 – 21.00 Uhr
Gemeindezentrum Herz Jesu, Salinenstr. 11, 74906 Bad Rappenau

Ansprechpartner: Matthias Kirchgässner, Tel. 07254/205561, mkirchg@online.de

Beate Bosse, Tel. 07264/4771, bosse.beate@web.de

Erstkommunion 2014

Termine

Mittwoch, 30.4.2014 und Freitag, 2.5.2014, jeweils 16.30 Uhr, Evangelische Kirche BR:

Proben zum Erstkommuniongottesdienst Bad Rappenau

Sonntag, 4.5.2014, 10.00 Uhr, Evangelische Kirche Bad Rappenau

Festgottesdienst zur heiligen Erstkommunion in Bad Rappenau

kfd Dekanatgottesdienst (Wortgottesfeier)

4. Mai 2014, 18.30 Uhr, St. Jakobus, Sinsheim

Motto: „Wer ist meine Nächste? Wer ist mein Nächster?“

Die Kirche feiert am 29. April das Gedächtnis der hl. Katharina von Siena. Der Katholische Deutsche Frauenbund (KDFB) hat 1997 den Festtag der Kirchenlehrerin Katharina von Siena zum „Tag der Diakonin“ erklärt, um ein Zeichen zu setzen. Er wollte das Eintreten

für den Diakonat der Frau unter den Schutz und die Fürsprache der hl. Katharina stellen und zum Gebet in diesem Anliegen ermutigen. Seit einiger Zeit begehen wir bundesweit als Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands mit anderen katholischen Verbänden den Tag der Diakonin. Die Kirchenlehrerin Katharina von Siena, unter deren Schutz und Vorbild der „Tag der Diakonin“ und das Eintreten für den Diakonat der Frau seit vielen Jahren gestellt wird, war erfüllt von der Liebe zu Gott und den Nächsten. Mit ihrem Spürsinn für das, was in ihrer Zeit nötig und möglich war, zeigt Katharina uns einen Weg auf. Viele Frauen sind in unserer Kirche und darüber hinaus diakonisch tätig und engagiert. Viele Frauen haben den Spürsinn, dass sich daraus Neues für die Frauen in der Kirche und den Diakonat der Frau entwickeln kann. Die vor einigen Jahren geborene Idee „Tag der Diakonin“ ist ein Beweis dafür. Auf diesem Weg gehen wir heute einen Schritt vorwärts, es geht um die Frage „Wer ist meine Nächste? Wer ist mein Nächster?“ Mit unserem Gottesdienst folgen wir diesem Aufruf. Wir verbinden damit den Wunsch nach einer diakonischen Kirche. Damit meinen wir eine Kirche, die auf der Seite der Armen steht, die die Not der Menschen ins Zentrum ihres Handelns stellt und die darum Frauen ebenso wie Männer durch die sakramentale Bestärkung in ihrem diakonischen Handeln bestätigt. Herzlich laden wir zu einer Wortgottesfeier am Sonntag, den 4.5.2014 um 18.30 Uhr in St. Jakobus, Sinsheim ein. Monika Schramek, Geistliche Leiterin Dekanat Kraichgau

„Gnade“ - Film im Bildungswerk

Niels (Jürgen Vogel) und Maria (Birgit Minichmayer) wandern mit ihrem Sohn nach Norwegen aus. Die Ehe des Paares kriselt und sie wollen in Hammerfest einen Neuanfang starten. Doch alle drei haben Schwierigkeiten, sich mit der fremden Umgebung zu arrangieren. In der Beziehung von Niels und Maria, wird es noch spannungsgeladener. Während sie sich in die Arbeit stürzt, beginnt er eine Affäre. Doch eines Nachts ändert ein schlimmer Unfall alles. Auf eigenartige Weise scheint sich alles für die Familie zum Besseren zu wandeln. Das Geheimnis, dass das Ehepaar nun teilen muss, schweißt es zusammen und zwingt es dazu, sich seinen Problemen zu stellen, um endlich eine Lösung zu finden und Vergebung zu suchen. Spielfilm 132 Min.

Am Dienstag, den 13. Mai 2014 um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Herz-Jesu, Salinenstraße 11, in Bad Rappenau.

Ab 14 Jahren. Eintritt ist frei.

Verantwortlich: Martin Sauter, Email: bildungswerk@kath-badrappe-nau.de

Fahrt nach Höchstberg

Am Dienstag, 20.5.2014 unternimmt der Kath. Seniorentreff Bad Rappenau einen Ausflug nach Höchstberg.

14.20 Uhr: Abfahrt nach Höchstberg

(siehe unten)

15.00 Uhr: Ankunft in Höchstberg

15.00 Uhr: Maiandacht

16.00 Uhr: Kaffee und Kuchen

17.00 Uhr: Heimreise/Rückfahrt

Abfahrt zum Ausflug:

14.20 Uhr: Bad Rappenau, Friedhof

14.30 Uhr: Bad Rappenau - Parkplatz Rosentrittstraße

Anmeldeschluss: 12. Mai 2014 im Pfarrbüro oder bei Frau Ingeborg Müller

Vereinsnachrichten

DRK Ortsverein Hüffenhardt



Am Freitag, den 9. Mai 2014 findet um 20.00 Uhr im Familienzentrums die Jahreshauptversammlung des DRK Ortsvereins statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Grußworte
2. Jahresbericht des Bereitschaftsführers
3. Bericht aus dem Jugendrotkreuz
4. Bericht des Kassenführers über die Jahresrechnung

5. Prüfbericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Anträge zu dieser Jahreshauptversammlung können bis zum 5. Mai 2014 schriftlich an die Vorsitzende eingereicht werden.

Ulrike Weyher, 1. Vorsitzende



HSV-Nachrichten

Grillfest am 1. Mai

Am 1. Mai bewirtschaftet der HSV ab 11.30 Uhr sein Vereinsheim an den Tennisplätzen. Die Bevölkerung und alle Maiwanderer sind herzlich eingeladen zu Bratwurst, Steak, Pommes, griechischem Salat oder Gyros mit Tsatsiki sowie zu Kaffee und Kuchen. Auf Ihr Kommen freut sich die Vorstandschaft.

VdK Ortsverband Hüffenhardt-Kälbertshausen

Der VdK Ortsverband lädt seine Mitglieder und Freunde zur nächsten Versammlung am **Freitag, den 9. Mai 2014 um 16.30 Uhr im „durstigen Geißbock“ in Hüffenhardt-Kälbertshausen** ein. Die VdK-Vorstandschaft freut sich auf rege Beteiligung. Bei dieser Versammlung wird der nächste Ausflug besprochen. Mitfahrgelegenheit für Hüffenhardter Mitglieder besteht um 16.00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus in Hüffenhardt oder Anmeldung bei Helmut Horsch, Tel. 06268/1639.

Die Vorstandschaft



Verein der Hundefreunde

Hüffenhardt/Kälbertshausen e.V.

Einladung zur Hundewanderung am 4.5.2014

Treffpunkt: 11.00 Uhr Hundeplatz

Vom Hundeplatz aus wandern wir unsere Maiwanderung zur Saams-Hütte.

Dort wollen wir grillen und gemütlich zusammensitzen und anschließend geht's zurück zum Hundeplatz.

Also bitte Grillgut, vielleicht einen Salat oder Brötchen mitbringen. Getränke gibt's an der Hütte.

Alle Hundefreunde und Interessierte sind hierzu herzlich eingeladen und wir hoffen, dass recht viele Spaß daran haben.

Alle teilnehmende Hunde müssen geimpft und haftpflichtversichert sein.



Odenwaldklub Ortsgruppe Haßmersheim

Vorschau Mai

Am 10. Mai Wanderung am Vorabend des Muttertages mit Mitglieder- und Jugendfeier

Wanderung am Donnerstag, den 1. Mai 2014

Der Odenwaldklub Ortsgruppe Haßmersheim führt am Donnerstag **den 1. Mai 2014** zwei Wanderungen durch, zu denen alle die gerne wandern und den Tag in der Natur verbringen möchten, recht herzlich eingeladen sind.

Die Wandergruppen treffen sich um 10:00 Uhr mit den Wanderführerinnen Käthi Klee und Hannelore Koch am Rathaus Haßmersheim.

AMSEL Kontaktgruppe Schwarzbachtal

Einladung zum Kontaktgruppentreffen

Das nächste Kontaktgruppentreffen der AMSEL Schwarzbachtal findet am Sonntag, 4. Mai 2014 um 13.30 Uhr im Gasthaus Löwen in Bad Rappenau-Wollenberg statt. Teilnehmer, die zu diesem Treffen abgeholt werden müssen, werden gebeten, sich bis Donnerstag, 1. Mai 2014 bei Edgar Mühlburger zu melden.

Anmeldungen zum Jahresausflug

Anmeldungen zum Jahresausflug der AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal am 22. Juni 2014 nach Bad Mergentheim sind bei Edgar Mühlburger und Christian Lerch möglich.

Kontaktdaten der AMSEL Schwarzbachtal

Edgar Mühlburger, Telefon 0173/8703867

Christian Lerch, Telefon 0176/23411070

E-Mail: schwarzbachtal@amsel.de

Internet: www.schwarzbachtal.amsel.de

Sonstige Bekanntmachungen

Mosbacher Markterlebnis 2014

Blumenmarkt Samstag, 3. Mai 2014, 9.00 - 16.00 Uhr

Mediterranes Ambiente mitten in Mosbach: Blumen, Pflanzen und Schönes für Haus, Garten, Balkon und Terrasse.

Frühlingsmarkt an der Bachmühle

„Ich guck' Radio“: SWR sendet vom Mannheimer Maimarkt Live aus dem gläsernen Studio: Bis 6. Mai gibt's Radio zum Anfassen

Ach, so machen die das! Wer immer schon einmal wissen wollte, wie es in einem SWR-Studio eigentlich zugeht, hat auf dem Mannheimer Maimarkt Gelegenheit, den SWR-Moderatoren bei ihrer Arbeit über die Schulter zu schauen. Seit Samstag, 26. April, bis Dienstag, 6. Mai, präsentiert sich der SWR auf der größten Regionalmesse Deutschlands in seinem gläsernen Studio, das freie Sicht auf die Arbeitsplätze der Radio- und Fernsehmacher bietet. Täglich von 9 bis 18 Uhr finden die Maimarkt-Besucher hier beste Unterhaltung, Musik, interessante Gäste und viel Wissenswertes rund um das SWR-Programm. Wer seinen Ohren etwas Gutes tun möchte, hat zudem fast jeden Tag die Chance, ein modernes Digitalradio zu gewinnen.

Informationen gibt es auch auf SWR.de/maimarkt, dazu den Audio-Livestream direkt aus dem gläsernen Studio. Außerdem sendet der SWR im Ballungsraum Rhein-Neckar auf seiner Eventfrequenz 94.6 MHz das SWR-Maimarkt Radio mit Liveberichten direkt vom Gelände.



Bad Rappenauer Klassiktage 11. bis 25. Juli 2014

www.badrappenau.de

Freitag, 11. Juli 2014 - 18:15 Uhr
Vorkonzert – »Trio Palazzo«

Freitag, 11. Juli 2014 - 19:30 Uhr
»Open Doors«

Freitag, 18. Juli 2014 - 19:30 Uhr
Sueddeutsche Kammer-sinfonie Bietigheim

Sonntag, 20. Juli 2014 - 19:30 Uhr
»Pifferari di Santo Spirito«

Freitag, 25. Juli 2014 - 19:30 Uhr
»Unsterbliche Wiener Operette«

Information & Vorverkauf:

Gäste-Information
Bad Rappenau - Salinenstraße 37
Telefon 07264/922-391

Bürgerbüro im Rathaus
Bad Rappenau - Kirchplatz 4
Telefon 07264/922-321

Präsentiert von



Nussbaum Stiftung



KULTUR REGIONAL

„Flussgelaunt am Neckar“ am 2. und 3. August

Der Vorverkauf hat begonnen



Der untere Neckar wird zur spritzigen Festmeile

Foto: pr

(pm). Von A - wie Aktionen auf und am Wasser - bis Z - wie zuschauen und genießen. Im Jahr 2000 fand die „flussgelaunte“ Gemeinschaftsveranstaltung zum ersten Mal zwischen den Schleusen Bad Friedrichshall und Gundelsheim statt. Bereits zum achten Mal heißt es wieder „Schiff ahoi“.

Der untere Neckar wird zur spritzigen Festmeile - bei der zweitägigen Mini-Kreuzfahrt kann stilschiff und bequem mit dem Schiff ab Gundelsheim, Bad Rappenau-Heinsheim, Offenau, Bad Wimpfen und Bad Friedrichshall von einem Ort zum anderen gefahren und dabei unterschiedliche Feste und Attraktionen erlebt werden.

Ein attraktives Unterhaltungsprogramm erwartet die Gäste an den Schiffsanlegestellen in den verschiedenen Orten. Spaß und Erlebnis ist geboten rund um den Neckar als verbindendes Gewässer. Der Höhepunkt des Events ist am Samstagabend der Schiffskorso mit Musik, Tanz und Feuerwerk. In jedem der fünf beteiligten Orte startet ein Schiff zum nächtlichen Neckar-erlebnis. Alle teilnehmenden Schiffe treffen sich pünktlich um 21.30 Uhr an der Schleuse in Bad Friedrichshall-Kochendorf und starten gemeinsam

mit zahlreichen Booten und Yachten zum abendlichen Schiffskorso. Die ersten Raketen der Feuerwerke steigen um 22.30 Uhr bei Bad Friedrichshall-Jagstfeld auf der Wimpfener Neckarseite gen Himmel. Vom Schiff aus können die Brillant-Feuerwerke hautnah erlebt werden. Fast nahtlos empfängt das nächste Feuerwerk bei Bad Wimpfen die Fahrgäste an Bord. Nach dem beeindruckenden Anblick der beleuchteten Wimpfener Stauferpfalz-Silhouette startet auch schon das Feu-

erwerk in Offenau und nimmt die Zuschauer mit einer einmaligen Atmosphäre funkelnder Lichter in seinen Bann. Nach der Neckarschleife eröffnet sich ein wunderschöner Blick auf Burg Ehrenberg in Heinsheim und Schloss Horneck in Gundelsheim. Nach dem vierten Feuerwerk bei Heinsheim, folgt das große Finale vor der Neckarschleuse in Gundelsheim und verzaubert zum Abschluss nochmal mit funkelnden Lichtern, die sich geheimnisvoll im Wasser spiegeln. Anschließend fahren alle Schiffe wieder zum Ausgangspunkt zurück.

Die Karten für den Schiffskorso können ab sofort in allen teilnehmenden Städten und Gemeinden erworben werden. Das Kombi-Ticket schließt die freie Nutzung des Schiffspendelverkehrs am gesamten Veranstaltungswochenende und die Teilnahme am nächtlichen Schiffskorso mit ein – ein flussgelauntes Erlebnis mit Musik, Tanz, Beleuchtung und gleich fünf Mal Feuerwerk!

Die Fahrkarten für den Schiffs- pendelverkehr erhalten die Fahrgäste an den Tageskassen vor Ort. Fahrräder und E-Rollstühle können nicht auf den Schiffen transportiert werden! Kombiticket im Vorverkauf (Pendelverkehr inkl. Teilnahme am Schiffskorso). Der Eintritt für Erwachsene kostet 25 Euro, für Kinder unter 16 Jahren 15 Euro.



Bei „Flussgelaunt am Neckar“ werden fünf Feuerwerke abgebrannt

Foto: pr

„Flussgelaunt am Neckar“

Vorverkaufsstellen

Tourist-Information & Kulturamt Bad Wimpfen

Im Alten Spital
Hauptstraße 45, 74206 Bad Wimpfen
Tel. 07063/97200
info@badwimpfen.org
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr

Bürgerbüro Bad Friedrichshall

Rathausplatz 1, 74177 Bad Friedrichshall
Telefon 07136/832 0
info@friedrichshall.de
Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch, Donnerstag 8 - 16 Uhr
Dienstag 8 - 18.30 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr

Bürgermeisteramt Offenau

Zimmer 2 oder 3
Jagstfelder Str. 1, 74254 Offenau
Tel. 07136/9540 0
post@offenau.de
Öffnungszeiten:
Montag und Mittwoch 9 - 12 Uhr
Dienstag 15 - 19 Uhr
Donnerstag 9 - 13 Uhr
Freitag 7.30 - 12 Uhr

Stadtverwaltung Bad Rappenau

Bürgerbüro
Kirchplatz 4,
74906 Bad Rappenau
Telefon: 07264/922-311, -320, -316, -315, -321, -374
stadt@badrappenau.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Mittwoch 8 Uhr - 16 Uhr
Donnerstag 8 Uhr - 18 Uhr
Freitag 8 Uhr - 12 Uhr
Samstag 9 Uhr - 12 Uhr

I-Punkt im Bürgerbüro Gundelsheim

Tiefenbacher Str. 16, 74831 Gundelsheim, Tel. 06269/96 0
tourismus@gundelsheim.de
Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch, Freitag 9 - 17 Uhr
Dienstag und Donnerstag 9 - 18 Uhr
Samstag 9.30 - 12 Uhr



Foto: iStock/Thinkstock

Muttertag



Foto: GMH

Frauen wünschen sich mehr Aufmerksamkeit

(GMH) Der Muttertag ist aktuell wie eh und je. „Denn Frauen leisten in den Familien heutzutage doch Unglaubliches“, sagt Familientherapeutin Michaela Herchenhan. Und über eine Aufmerksamkeit in Form eines Blumenstraußes auf einem schön gedeckten Frühstückstisch freut sich garantiert jede Frau.

Die stellvertretende Vorsitzende der Deutschen Gesellschaft für systemische Therapie, Beratung und Familientherapie ist eine Verfechterin des „Mütterwertschätzungstages“. Gerade in Deutschland sei dieser notwendig, wo doch die Erziehungsarbeit noch hauptsächlich zu Hause stattfindet und es zudem immer mehr alleinerziehende Mütter gebe.

„Es ist dringend notwendig gesellschaftlich anzuerkennen was Mütter leisten – auch im volkswirtschaftlichen Sinne.“ Denn der Muttertag ist weder eine Werbeidee der Blumenhändler, noch ist er zur politischen Propaganda erfunden worden. Die Idee stammt vielmehr von einer amerikanischen Feministin. Anna Jarvis ehrte 1908 erstmals öffentlich die Verdienste ihrer Mutter im Bürgerkrieg. Und ließ Blumen sprechen – roten Nelken für die noch lebenden und weiße für die verstorbenen Mütter. Es dauerte einige Jahre, bis die Idee nach Europa schwappte. Deutschland feierte 1922 erstmals den Ehren- tag, einige Jahre später wurde als fester Termin der zweite Mai- sonntag festgelegt.

! Volltreffer !

Muttertag
11.5.2014

9.00 - 12.00 Uhr
geöffnet

Blüten-
Sommer

Mai - Okt.

Wir
sind

von hier

Qualität, Auswahl,
Vielfalt, Beratung

65 Jahre

BIRKENHOF

Blumenhaus & Gärtnerei Posert
74821 Mosbach-Neckarelz
Telefon: 06261/2825

Beet- u. Balkonpflanzen, Rosen, Geschenk-
artikel, Schnittblumen, Innenraumbegrünung,
Dekorationen, Grabpflege, Trauerfloristik

www.Tierfriedhof.Waldhauer.de





Im Gespräch mit Christiana Schmitt, Besuchsdienst mit Tieren e.V.

Der beste Freund des Menschen zu Besuch im Pflegeheim

(sake). „Mit einem kurzen Schweifwedeln kann ein Hund mehr Gefühle ausdrücken, als mancher Mensch mit stundenlangem Gerede“, so ein Zitat von Louis Armstrong. Der 1971 verstorbene Trompeter wusste damals schon, was zahlreiche Studien erst in den letzten Jahren nachweisen konnten. Tiere haben ihren eigenen Weg in das Herz eines Menschen, und selbst dieser ist mit Worten kaum zu beschreiben.



Im Seminar werden Situationen, wie hier mit Gehhilfen, nachgestellt und die Hunde gleichzeitig getestet
Foto: repro

Wer einmal gesehen hat, wie viel Freude, Aufmerksamkeit und Zuwendung ein Tier in Pflegeheimen auslöst, wird dieses Erlebnis nicht so schnell vergessen und die Bewohner garantiert auch nicht. Welche emotionalen Verbindungen dabei im Hirn eines Menschen passieren, der zum Beispiel an Alzheimer erkrankt ist, könnten zum Teil noch nicht einmal Wissenschaftler erklären. Fakt ist, es funktioniert. Ältere, körperlich und auch geistig eingeschränkte Menschen erhalten bei den Besuchen von Hund und Halter ihre Lebensfreude zurück. Hierbei wurden besonders im emotionalen Bereich Veränderungen im Wesen der Heimbewohner beobachtet.

Emotionale Ebene

So wirken Senioren in Pflegeheimen fröhlicher, wenn sie Kontakt mit Tieren haben. Besonders Besuchsdienste sorgen für Abwechslung im Heimalltag, was positive Auswirkungen auf die Entwicklung der älteren Menschen hat. So wurde beobachtet, dass Pfl-

geheimbewohner, die an solchen Projekten teilnahmen, weniger Medikamente benötigten, entspannter waren und auch weniger unter Depressionen litten, wenn sie regelmäßigen Kontakt mit Tieren hatten. Der Verein Besuchsdienst mit Tieren Karlsruhe e.V. konzentriert sich speziell auf die Ausbildung von Hund und Halter, um später Menschen in Senioren- und Pflegeheimen besuchen zu können.

Mensch-Hund-Team

„Wir konnten in unserer Arbeit beobachten, wie sich Senioren bereits Tage vor dem Besuch voller Vorfreude auf den Besuch des Hundes vorbereiteten“, so Christiana Schmitt, Trainerin für Mensch-Hund-Besuchsteams.

Die Krankenschwester und ausgebildete Fachkraft für tiergestützte Interventionen beschäftigt sich mit dem Mensch-Tier-Verhältnis, bietet Seminare für die Teams, koordiniert die Heimbesuche und steht mit fachlicher Beratung zur Seite. „Bei uns geht es darum, mit seinem Hund

einen ehrenamtlichen Besuchsdienst im Altenheim zu tätigen. Alle Halter sind hierbei Laien, also ohne eine pädagogische oder soziale Ausbildung. Wir suchen einfach nette Leute mit netten Hunden, die etwas Freude in den Alltag der älteren Menschen bringen wollen, Glücksmomente teilen und das Leben der Heimbewohner bereichern wollen“, so die Trainerin.

Hund ist nicht gleich Hund

Ein interessanter Aspekt ist neben der positiven Auswirkung der Besuche auf die Gesundheit der Heimbewoh-

ner auch die Auswahl des Mensch-Hund-Teams. „Die Hunde werden grundsätzlich vorher von mir getestet. Ein kleiner Wesenstest mit einigen Fragen an die Besitzer. Einfach um zu sehen, wie das Verhältnis zwischen Mensch und Tier ist und was der Hund so alles kann. Natürlich sind auch manche Hunde als Besuchsdiensthunde nicht geeignet, aber das hat dann nichts mit der Rasse oder Größe, sondern mit dem Charakter des Tieres zu tun. Daher kommt jedes Mensch-Hund-Team erst einmal in Frage. Wir suchen Menschen, die die Freude an und mit ihrem Hund mit anderen Menschen teilen möchten und dafür bereit sind, ein paar Stunden ihrer Freizeit für etwas Gutes bereitzustellen“, so Christiana Schmitt.

Mehr Informationen erhalten Sie im unten stehenden Video und unter www.tier-besuchsdienst.de.



Lokalmatador ist „Tierisch auf Achse“

Lokalmatador ist „Tierisch auf Achse“ – so heißt die Serie, die einmal im Monat erscheint. Tierische Themen rund um den Tierschutz und Menschen, die sich für Freund und Begleiter einsetzen. Jeden ersten Donnerstag im Monat erscheint ein Beitrag rund um die Tierwelt. Für die Folge im Mai war Lokalmatador.de bei der Ausbildung von Besuchsdiensthunden am Birkenhof in Karlsruhe mit dabei und sprach mit Christiana Schmitt vom Verein „Besuchsdienst mit Tieren“.

**www.lokalmatador.de
WebCode: Tierisch1008**

www.lokalmatador.de
Das Online-Portal für die Region

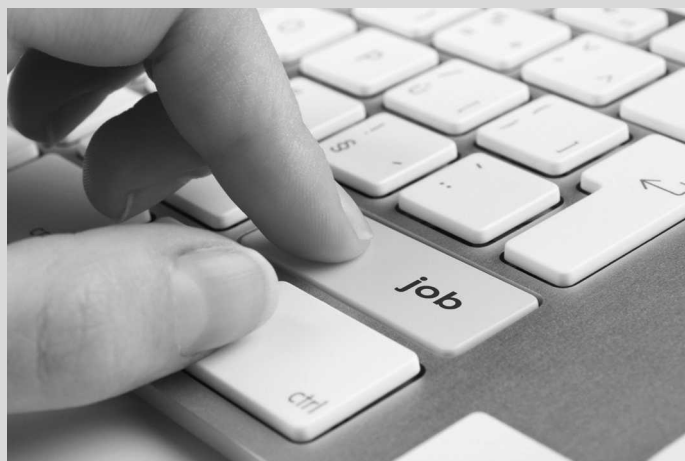
Foto: iStock/Thinkstock

Stellenmarkt Regional

Wenn Sie sich

für eine der ausgeschriebenen Stellen bewerben, so senden Sie bitte keine Originalzeugnisse, sondern nur Kopien oder beglaubigte Abschriften ein.

Der Verlag



Berufe im Gesundheits-, Pflege- und Sozialbereich



Staatlich anerkannte Ausbildungen

Altenpfleger/in, Altenpflegehelfer/in
berufsbegleitend oder Vollzeit
Beginn: Oktober

Arbeitserzieher/in / -therapeut/in, Arbeitspädagoge/in

Schwerpunkte: Pädagogik, Psychologie, Werktechniken, Beginn: April + Oktober

Berufskolleg für Praktikanten/innen
Vorbereitung auf die Erzieherausbildung,
Beginn: September

Erzieher/in* - Schwerpunkte: Projektorientierte Arbeit und Persönlichkeitsentwicklung -
Beginn: September

*NEU! Auch als praxisintegrierte Ausbildung!

Erzieher/in Schwerpunkt Jugend- und Heimerziehung*

Zusatzqualifikationen: Erlebnispädagogik, tiergestützte Pädagogik oder erlebnisorientierte Naturpädagogik, Beginn: Oktober

Heilerziehungspfleger/in

Schwerpunkte: Seminararbeit, Projekte mit unterschiedlichen Einrichtungen
Beginn: Oktober

Heilpädagog/in - berufsbegleitend,
Beginn: September

Physiotherapeut/in - Beginn: Oktober

• Ausbildung
• optional: duales Bachelor-Studium an der IBA

Wir beraten Sie gerne – die nächsten Infoveranstaltungen finden Sie auf unserer Website.



F+U Rhein-Main-Neckar gGmbH
Schulen | Hochschulen | Akademien



Tel. 06221 8994-2806 · info@fuu.de · www.fachschulzentrum.de

FSZ_27.02.2014_Anderungen vorbehalten

GGG Young Talent Award 2014

Business School sucht Abschlussarbeiten

(pm/red). Zum vierten Mal schreibt die German Graduate School of Management and Law (GGG) in

Heilbronn den GGS Young Talent Award aus und sucht herausragende Abschlussarbeiten.

Eingereicht werden können Bachelor-, Diplom- oder Masterarbeiten, die sich mit Themen rund um Entrepreneurship und Unternehmensgründung befassen und nicht älter als vier Jahre sind.

Master-Vollstipendium

Das Spektrum der eingereichten Arbeiten reicht beispielsweise von der Finanzierung von Start-up-Unternehmen, den Besonderheiten der Venture Capital Finanzierung oder Familienunternehmen und deren Nachfolge bis hin zu rechtlichen Aspekten der Unternehmensgründung.

Preis

Der Gewinner des GGS Young Talent Award 2014 erhält ein

Master-Vollstipendium für ein MBA-, LL.M.- oder MSc-Studium an der GGS im Wert von bis zu 24.000 Euro. Mit Geldpreisen in Höhe von 750 und 300 Euro sind die Plätze zwei und drei prämiert. Außerdem lobt die GGS einen attraktiven Sonderpreis für diejenige Arbeit aus, die sich themenbezogen besonders auf die Schnittstelle zwischen Management und Recht konzentriert.

Bewerbungsfrist endet am 1. Juli 2014.

Bewerbungsfrist

Weitere Informationen zum GGS Young Talent Award 2014 und ausführliche Hinweise zur Ausschreibung gibt es unter www.ggs.de/award oder können bei Dr. Regina-Viola Frey per E-Mail unter regina-viola.frey@ggs.de angefordert werden. Die Bewerbung ist bis zum 1. Juli 2014 möglich.



Gemeinsam vorankommen

Foto: GGS

Flussgelaunt am Neckar

Feste, Fun & Feuerwerk

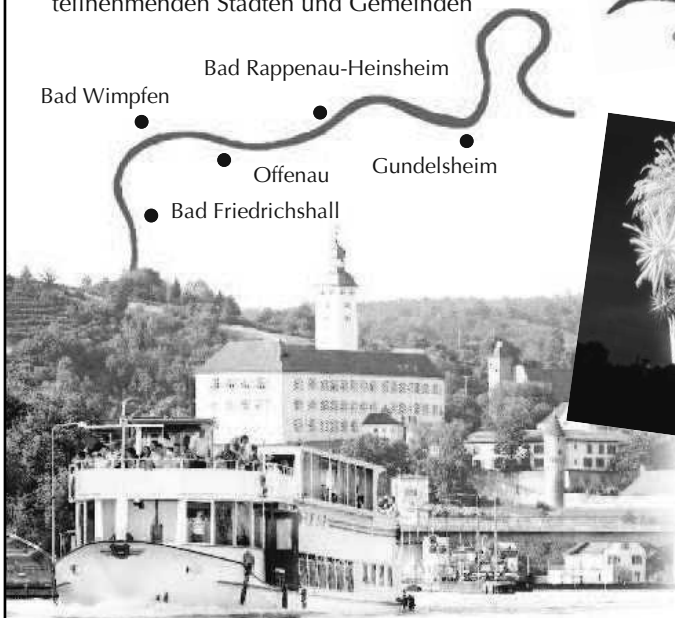
am 2. und 3. August 2014

Der Vorverkauf läuft!

Flussgelauntes Wochenende in den fünf teilnehmenden Städten und Gemeinden



Bad Wimpfen
Bad Rappenau-Heinsheim
Offenau
Gundelsheim
Bad Friedrichshall



Mit dem Schiffspendelverkehr bequem von Ort zu Ort, von Fest zu Fest

- musikalische und kulinarische Leckerbissen
- spaßige Aktivitäten am und auf dem Wasser
- Boote, Jachten und schwimmende „Kuriositäten“
- Kinderprogramm

Höhepunkt am Samstagabend:

Schiffskorso mit Musik und Tanz und gleich fünf fulminanten Feuerwerken

Kombiticket für Pendelverkehr und Schiffskorso: 25 € für Erwachsene, 15 € für Kinder bis 15 Jahre
Vorverkauf bei allen teilnehmenden Gemeinden

Information:

Tourist-Information Bad Wimpfen
Tel. 07063/97200, Fax: 07063/9720-20,
info@badwimpfen.org
www.flussgelaunt.de

EnBW

Regional

Kreissparkasse
Heilbronn

SÜDWESTDEUTSCH
SALZ
WERKE AG

bws
Baden-Württembergische
Steinbruchbetriebe

SÜDZUCKER

NUSSBAUM
MEDIENT

autohaus-jung.com

SOLVAY
making more from chemistry

RALF BENDER

HOLZBAU - BEDACHUNGEN - PLANUNGSBÜRO

HOLZHÄUSER - ANBAUTEN - AUFSTOCKUNGEN
DACHKONSTRUKTIONEN - DACHSANIERUNGEN
BAUANTRÄGE - CAD-PLANUNG - STATIK - BAULEITUNG

HOLZ- UND INGENIEURBAU FÖN: 07263 - 60 524-0
RALF BENDER GMBH & CO. KG FAX: 07263 - 60 524-20
ABLAßWEG 22A INFO@HOLZBAU-BENDER.DE
74924 NECKARBISCHOFSHHEIM WWW.HOLZBAU-BENDER.DE

Lins & Wally GmbH

Grabmale - Natursteine - Fliesen - Treppen

Stein und mehr ...

Wir bitten um Terminvereinbarung,
Beratung unverbindlich

74936 Siegelsbach · Petersäcker 7 **L&W**

Telefon 07264/913775 · Fax 07264/890837

E-Mail: info@lins-wally.de · Internet: www.lins-wally.de

BARTH



Garten · Zoo · Geschenke · Kartoffeln



DOLCE VITA

auf der Kreuzmühle



Am Freitag, 2. Mai ab 10 - 17 Uhr

Verkostung unserer „frechen Früchtchen“

Veredeltes Gemüse - Hauptsortiment

Veredeltes Gemüse - Spezialitäten

Freilandfruchtgemüse

Paprika - Vitamingarten

Paprika - scharfe Früchtchen / Hot Chili

Außerdem Pflanzenschutzberatungstag

ebenfalls ganztägig

Ein Bummel lohnt sich ...

Barth - Garten · Zoo · Geschenke · Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen

Fon: (06262) 92 24-55 · Fax: (06262) 92 24-24

**NUSSBAUM
MEDIEN**



Bücher- markt

**Es gibt mer zu denke
von Bernhard Heinrich Lott**

Bernhard Heinrich Lott



*Es gibt mer
zu denke*

Das ist Jagsttöler Lyrik „vum
Leewe, vun de Zeit un vun
de Leit“, die vielen aus
dem Herzen spricht.

Verkaufspreis:

5,50 Euro

Das Buch ist bei Nussbaum Medien
erhältlich.

Das Online-Portal für Ihre Region: www.lokalmatador.de

Nussbaum Medien Bad Friedrichshall GmbH & Co. KG · Seelachstraße 2 · 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 07136 9503-0 · Fax -99 · friedrichshall@nussbaum-medien.de · www.nussbaum-bfh.de

Deutsche

Mensch-ärgere-Dich-nicht Meisterschaft

4. Mai

in Wiesloch-Baiertal

Mitmachen möglich gemacht!

- Anmelden -

- Vorbeikommen -

- Mitspielen -

Wir sind Partner der
NUSSBAUM CARD

www.vorteileplus.de

Medienpartner

**NUSSBAUM
MEDIEN**

LOKALMATADOR.DE
OPTIMAL LOKAL

das - TURNIER

www.das-turnier.com

info@das-turnier.com

Tel.: 06222/773308

Metzgerei Körner

Hüffenhardt, Gartenstr. 5

Angebot der Woche

Cordon bleu	100 g	0,92 €
Fleischspieße zum Grillen	100 g	0,85 €
Lyoner	100 g	0,82 €
Gelbwurst	100 g	0,82 €
Bauernschinken	100 g	1,39 €

Angebote gültig von 2.5. bis 3.5.2014

- Erzeugnisse aus eigener Schlachtung -

Ihr Metzgermeister und Team

Telefon 06268 9284880

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8.00 - 12.30 Uhr + 14.00 - 18.00 Uhr

Samstag 7.30 - 12.30 Uhr

Montagnachmittag geschlossen!

Wie wär's...

... mal mit einer Anzeige!



Way of Life!



Autohaus Ralph Müller

Suzuki-Vertragshändler

Ortsstraße 7

74847 Obrigheim-Asbach

Telefon (0 62 62) 21 46

www.autohaus-mueller.de

Garnituren, Eckbänke, Stühle etc.

aufarbeiten und neu beziehen
mit preisgünstigen Qualitätsstoffen
neueste Stoffe mit Fleckschutzgarantie
direkt vom Hersteller

Unverbindliche Beratung auch nach Feierabend und samstags

Polsterwerkstätte Dieter Rehn, Tel. 07131 485848

Beachten Sie bitte

vor Ihrem Einkauf
die Anzeigen
unserer Inserenten



Planen Sie Ihre Kommunikation für Mai 2014

Themenkollektive und Vollverteilungstermine



Mit folgender Übersicht der Themenkollektive und Vollverteilungstermine, die im Mai 2014 in den Amts- und privaten Mitteilungsblättern erscheinen, möchten wir Ihnen Ihre Werbeplanung erleichtern!

Wir beraten Sie gerne in allen Fragen rund um Ihre Werbemaßnahme und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:

Telefon 07136 9503-10

E-Mail: friedrichshall@nussbaum-medien.de

Mai 2014 Mo 5. Di 6. Mi 7. Do 8. Fr 9. Sa 10. So 11. Mo 12. Di 13. Mi 14. Do 15. Fr 16. Sa 17. So 18. Mo 19. Di 20. Mi 21. Do 22. Fr 23. Sa 24. So 25. Mo 26. Di 27. Mi 28. Do 29. Fr 30. Sa 31. So 1.



Bauen-Renovieren-
Einrichten



Grabpflege



Muttertag



Vollverteilung in Ellhofen,
Langenbrettach, Neudenu,
Osterburken und Sulmtaler
Woche in Eberstadt

Kalenderwoche 19

5. - 11. Mai 2014



Grabpflege



Fit, schön und gesund



Vollverteilung in
Forchtenberg, Schöntal

Kalenderwoche 20

12. - 18. Mai 2014



Energieratgeber



Ihr Gartenparadies



Aktiv in die Zukunft /
Senioren heute



Motorwelt



Vollverteilung in
Bad Friedrichshall,
Billigheim, Jagsthausen,
Obrigheim, Neuenstadt,
Roigheim

Kalenderwoche 21

19. - 25. Mai 2014



Ihr gutes Recht



Vollverteilung in
Löwenstein, Möckmühl,
Weinsberg



**Christi Himmelfahrt
Donnerstag, 29. Mai 2014.**
Alle Anzeigenschlüsse sind
um einen Tag vorverlegt.
Alle Montagsschlüsse (26.5.)
auf Freitag, 23.5.2014

Kalenderwoche 22

26. Mai - 1. Juni 2014